

Adverbialsätze geben den Umstand an, unter dem das Geschehen im Hauptsatz verläuft. Der Gliedsatz, also der Nebensatz, wird in der Regel durch eine Konjunktion eingeleitet.

Beispiele:

- Adversativsatz:** Gregor geht am liebsten klettern, **wohingegen** seine Frau dies gar nicht mag.
- Finalsatz:** Er wanderte in seiner Freizeit, **um** Abstand vom Alltag zu bekommen.
- Kausalsatz:** **Weil** das Wetter in den Bergen wechselhaft ist, muss er gut ausgerüstet sein.
- Konditionalsatz:** **Wenn** es innerhalb der Regierung bröckelt, wird das Volk unsicher.
- Konsekutivsatz:** Der Lehrer erklärte alles genau, **so dass** jeder das Thema verstanden hat.
- Konzessivsatz:** Sie kannte die Tiefen des Themas nicht, **trotzdem** hat sie gut abgeschnitten.
- Lokalsatz:** Ich weiß nicht, **wohin** Elias gefahren ist.
- Modalsatz:** Der Hund wusste ganz genau, **wie** er seinen Willen durchsetzen konnte.
- Temporalsatz:** **Als** die Hunde bellten, flüchteten die Einbrecher blitzschnell.

Aufgabe:

1. Kreise die Konjunktionen ein und benenne die Adverbialsätze.

Übung:

Nr. 1 (So unterschiedlich kann man auf den Beginn eines Satzes reagieren.)

Ich verzichte gern auf Fertigprodukte, ...

1. ..., ohne ein schlechtes Gewissen zu bekommen. _____
2. ..., außer wenn die Zeit zum Zubereiten fehlt. _____
3. ..., da mich die Zusatzstoffe gesundheitlich beeinträchtigten. _____
4. ..., seitdem ich unter Laktoseintoleranz leide. _____
5. ..., sofern ich ein Rezept mit gesunden Zutaten habe. _____
6. ..., auch wenn ich mehr Zeit zum Zubereiten benötige. _____
7. ..., während ich es früher sehr praktisch und schmackhaft fand. _____
8. ..., um mich gesünder zu ernähren. _____

Ordnung muss sein, ...

1. ..., weil man dann die Dokumente besser findet. _____
2. ..., um mit einem gezielten Handgriff das Gesuchte zu finden. _____
3. ..., obgleich das Aufräumen wenig Spaß macht. _____
4. ..., wohingegen nur das Genie das Chaos beherrscht. _____